

GEISTIGE HEILUNG - Liebe in Aktion -



Über **Gustav-A. Hossenfelder**, der als Heilpraktiker, Geistiger Heiler und Initiatischer (spiritueller) Psychotherapeut seit 30 Jahren im europäischen In- und Ausland erfolgreich praktiziert und dessen ungewöhnliche Heilkräfte sich bereits für so viele Menschen so segensreich auswirkten, sagt die Geistige Welt:

„Er ist ein **Heilmedium**, ein von **uns** ge- und berufener **Geistiger Heiler**, der sich in den Dienst der Liebe gestellt hat!“ Und er selbst sagt zu seinem Wirken: „Jede körperliche Erkrankung hat ihre Ursache in einem geistigen Fehlverhalten und entsteht aus einem mangelnden Bewußtseinsprozeß für die Wirklichkeit des Lebens. Also nicht *allein* um den Körper geht es bei einer Heilung, um diesen vor allem wieder gesund und schmerzfrei zu machen, sondern es geht vor *allem* um die Erkenntnis *geistiger Zusammenhänge* von Gesundheit und Krankheit, um das Verständnis für deren *Ursachen*.“

Der Weg des Lebens ist für alle Menschen *immer* ein Weg der Wahrheitsfindung und des geistigen Wachstums zu sich selbst. Ein Weg aus vorstellungsgebundenen Illusionen in das *Licht der Wirklichkeit*, in geistig-spirituelle Reifung und

Entwicklung. Und ein jeder Mensch geht, ob er es nun will oder nicht, den geistigen Weg der Heilwerdung, den Weg in das Licht - hin zu Gott! Ob dieser Weg schmerzhaft, von Krankheit geprägt, oder frei von Leid gegangen wird, das liegt am Menschen *selbst*. Der Weg zu Gott ist *immer* ein Weg des (leider oft sehr schmerzhaften) geistigen Wachstums in das All-Eine-Bewußtsein, in das Licht Göttlicher Liebe - denn alles Leben *kommt* aus dem Licht und kehrt dorthin auch *zurück - geläutert und gereinigt!* Und immer ist es das *Licht*, der Heilige Geist mit seinen Energien, der alles Leben tiefgreifend beeinflusst und prägt. So auch in der *Geistigen Heilung*, denn hier wird bei einem Krankheitsprozeß über das *geistige* Licht eine Veränderung in den *Atomen*, den *Molekülen* und damit entsprechend auch in den *Zellen*, den *Zellverbänden* und damit ebenso in den *Organbereichen* des Körpers hervorgerufen.

Durch Geistige Heilung kann mit Göttlicher Hilfe eine geistige Transformation bewirkt, eine Umformung erreicht und innere Verhärtungen ge- und erlöst werden! Doch immer muß der Mut und die innere Bereitschaft sein, alte Glaubensmuster und Dogmen, also irdische Illusionen und Schatten, die Bindungen an die Welt, innerlich aufzugeben. Es muß Erkenntnis der Wirklichkeit gelebt werden, die Bereitwilligkeit und Hingabe zur Wahrheit, sonst ist die gemeinsame Arbeit des Heilens umsonst gewesen. Lösung und Erlösung von Krankheit und seelischem Leiden kann nur sein, wenn sich der Heilungssuchende voll Vertrauen der inneren Göttlichen Führung überläßt – nicht kontrollierend und damit gedanklich den Vorgang der Heilung aus Angst (auch vor dem Heiler) selbst blockierend. Der Heilungssuchende soll sich ja in der Geistigen Heilung nicht dem Heiler, dem Werkzeug, sondern Gott hingeben! Sich dem Heiler „hingeben“ wäre gleichbedeutend mit Personenkult und Götzendienst, mit menschlicher Abhängigkeit, was nicht im Sinne der Liebe sein kann und ist! Der Mensch ist das, was er denkt – der Geist formt die Materie, die Form. Körperliche Krankheiten sind also lediglich Symptome, deren Ursachen sich immer geistig als mangelndes Lebensbewußtsein zeigen und die *Geistige Welt durch den Geist Emanuel* sagt dazu:

„*Ein kranker Mensch hat in seinem Leben die geistigen Gesetze nicht verstanden! Ein Leben in dem nicht Reifwerdung gelebt wird, ist ein nutzloses Leben! Und Gott läßt nicht zu, daß ihr zur Erde geht, um in einem nutzlosen Leben zu stehen, nein! Das heißt also, wenn nicht geistige Wachheit gelebt wird, so wird Ausgleich, wird Reinigung gelebt über die Erkrankung und über den Schmerz, über das Leiden. Denn über die Krankheit könnt ihr ebenfalls in die Demut finden. Wenn der Mensch in Harmonie mit sich*

steht und damit mit der Erde, wenn er in Harmonie mit sich (und seinem Nächsten) und damit in Harmonie mit dem Kosmos steht, mit Gott, dann kann er nicht erkranken! Er kann vielleicht die Krankheit eines anderen auf sich nehmen und für ihn tragen (wie es manche Eingeweihte aus Liebe für andere tun), aber er selbst kann nicht erkranken. Überall dort, wo Harmonie ist, kann nicht Disharmonie sein, also ist ein gesunder Körper!“

Jedem negativen, jedem destruktiven Gedanken und/oder Gefühl folgt vergiftete Lebensenergie, welche sich auf Dauer verfestigt und dadurch Lebensenergien blockiert. Krankheit entsteht vor allem durch das an das Nervensystem gebundene Denken und Fühlen. Unnötige Sorgenmachelei, Gedanken der Mißgunst, des Hasses oder Neides, der Angst und Wut, wie auch eine allzu große Lebensgier, dies in allen Bereichen, wirken sich verheerend über die Nerven auf Gemütszustand und Körper aus, vergiften diese. Viele Menschen werden auch krank, weil sie sich als sogenannte „gute“ Menschen ständig „verkaufen“, um sich dadurch „Liebe zu verdienen“. Nach außen sind sie „lieb“ und immer „hilfsbereit“, doch die innere Erwartungshaltung einer „Rückerstattung von Liebe“ ist bei diesen Menschen meist groß und so reagieren sie entsprechend bei Enttäuschungen, wird ihre Liebe nicht angenommen, mit Ärger und innerem Groll, der sich nach innen frißt und Verhärtungen (auch Krebs) hervorruft. Hier gilt: Gebe, was du geben *willst*, doch sei dabei nicht „gut“ sondern *wahrhaftig*, sage öfter *nein* zu anderen und *ja* zu dir selbst! Geschieht negatives Denken oder innerer Groll über einen längeren Zeitraum oder gar auf Dauer als Gewohnheit (z.B. auch als unbewußtes Glaubensmuster einer mangelnder Selbstbewertung), so werden wir unweigerlich *krank*. Das ist ein geistiges Gesetz und eine Tatsache, die schon jeder mehr oder weniger am eigenen Leib, z.B. bei emotionalen Belastungen, für sich erfahren konnte. Nicht Gott – wie so viele immer noch glauben – schickt uns Krankheit aufgrund unserer „Sünden“ und/oder für unsere „Schuld“ als Strafe, nein, wir produzieren diese selbst als Konsequenz eines geistigen Widerstandes und der Eigenwilligkeit einer Lebensauffassung, die uns immer mehr von IHM und damit von uns, unserem Göttlichen Selbst, trennt. Wir selbst sind die Schmiede des Glücks oder Unglücks durch unser Denken, Fühlen und Handeln in der Welt – auch in unserer Heilwerdung!

Seminare „RE-LIGIO der Heilung“ helfen das Bewußtsein für die geistigen Zusammenhänge des Lebens zu vertiefen und die komplexen energetischen Verbindungen zwischen den feinstofflichen (nicht sichtbaren) Ebenen von *Mentalkörper* (Psyche und Denken), *Astralkörper* (Gefühle und Emotionen), *Ätherkörper* (Nerven und Vitalkräfte) und dem physischen Leib zu verdeutlichen. Ein jeder vermag hier die geistigen Ursachen körperlicher Symptome und psychische Störungen als Krankheit verstehen zu lernen und ebenso, wie wir ihnen im Alltag immer besser begegnen kön-

nen. Blockaden (sowohl seelische wie körperliche) bilden sich häufig vor allem durch unbewußte Erziehungs- und Glaubensmuster, die einst ungefiltert von anderen übernommen und damit zu Mustern und Schatten unseres heutigen Lebens wurden. Während der Heilung beginnen diese abzufließen, der Grund, warum sich während oder nach der Heilung häufig tiefe Gefühle der Trauer oder gar zunächst vermehrt Schmerzen als sogenannte Erstverschlimmerung einstellen können – ein Heilprozeß! Durch den häufig deutlich zu fühlenden Heilstrom wird erfahren, daß wahre Geistige Heilung nichts mit „Wunderheilung“ zu tun hat, sondern ein Göttliches Gesetz des Lebens ist, welches den ewigen Gesetzen der Liebe und des Lichtes unterliegt.

Was ist ein Geistiger Heiler? Ein von der Geistigen Welt ge- und berufener Heiler ist ein geistiger Kanal, ein Medium des Lichtes in diese Welt. Das bedeutet, daß *in* ihm und *durch* ihn das Licht des Lebens als ein geistiger Heilstrom fließt und an *die* Stellen des Körpers geleitet wird, die verdunkelt, also „krank“ sind. Denn fehlt den Zellen (im Zellkern vibriert Licht) das geistige Licht, so sterben sie ab, es erfolgt der Zelltod und Krankheit tritt ein oder das Leben kommt gar ganz zum Stillstand, denn *Licht ist Leben* und Ausdruck Göttlicher Unendlichkeit – ewiges Leben!

Öffnet sich der Mensch für das Licht, für Gott, so kann der Körper als auch die Seele, dann kann das ganze Emotionale und auch das Geistige (mind) in seiner tiefsten spirituellen Ebene erreicht und geheilt werden – eine solche Heilung dauert an! Geistige Heilung ist also ein Weg der *Erkenntnis* und des *Vertrauens* in die Göttliche Führung. Wird *beides* gelebt, so ist es – wie die Erfahrung immer wieder zeigt – die sicherste und auch zugleich schmerzfreieste Heilung, ja, die risikofreieste, da sie zudem noch von Medikamenten nebenwirkungsfrei geht.

Bücher zur Heilwerdung – Werke mit dem Lichtschein und der Kraft des Lebens – sind im Paperback für je Euro 29,50 über die Heilpraxis Gustav-A. Hossenfelder, Hochgernstr. 4, 83209 Prien am Chiemsee, zu beziehen, Tel.: 08054 – 90 89 161, e-mail: hossenfelderga@googlemail.com. Das Standardwerk „Die Wahrheit von der Liebe - Weg ins Licht“, gebunden mit 650 Seiten, ist unter ISBN 978-3-937212-57-9 für Euro 49,50 im Buchhandel lieferbar oder auch über die Heilpraxis erhältlich.



Heiler-Info: www.hossenfelder.de